übertr.). Mit Acc., gewöhnlich aber am Ende eines Comp. — 2) *folgsam, gehorsam.* — 3) *gleich, ähnlich.*

1. अनुवर्त्मन् n. *ein von einem Andern schon gewandelter Weg.*

2. अनुवर्त्मन् Adj. *nachfolgend, dienend.*

अनुवर्त्मम् Adv. *den Weg entlang* Kâtj. Çr. 15,6,31.

अनुवर्त्य Adj. 1) *dem man folgen muss, wonach man sich zu richten hat.* — 2) *aus dem Vorhergehenden zu ergänzen.*

1. अनुवश m. *Gehorsam.*

2. अनुवश Adj. *zu Jmdes Willen seiend.*

अनुवषट्कार m. und अनुवषट्कृत n. *Wiederholung des schliessenden Einladungsrufes zu einem Opfer.*

अनुवक्र m. *eine der 7 Zungen des Feuers.*

अनुवाक m. 1) *das Nachsprechen; Wiederholung.* — 2) *Lection, Abschnitt* 227,27.

अनुवाकसंख्या f., अनुवाकानुक्रमणी f. und अनुवाकानुनयविवरण n. Titel von Schriften.

अनुवाक्य 1) Adj. *a) zu recitiren.* — *b) nachzusprechen* Gobh. 3,3,8. — 2) f. आ *der von dem Hotar oder Maitrâvaruṇa zu recitirende Vers, in welchem die Gottheit von der ihr bestimmten Gabe in Kenntniss gesetzt und dazu eingeladen wird,* Ind. St. 9,189.

अनुवाक्यवत् und अनुवाक्यावत् (Âçv. Çr. 1,5,30) Adj. *von einer* Anuvâkjâ *begleitet.*

अनुवाच् f. = अनुवाक्या.

अनुवाचन n. *das Veranlassen von Seiten z. B. des* Adhvarju, *dass z. B. der* Hotar *seine Formel recitirt.*

*अनुवाचनीय Adj. von अनुवाचन.

अनुवात m. *vom Rücken her blasender Wind.* °म् Adv. *vor dem Winde.*

अनुवाद m. 1) *Wiederholung* 209,22. *abermalige Besprechung, das Zurückkommen auf einen schon besprochenen Gegenstand* (insbes. zur Erhärtung und Bestätigung einer Aussage) Bhâg. P. 5,10,15. Davon Nom. abstr. °ता f. und °त्व n. Njâjam. 2,2,5 und Comm. — 2) *Uebersetzung* Comm. zu Mṛkkh. 163,20. — 3) **Schmähung.*

अनुवादक Adj. *wiederholend* (zur Erhärtung oder Bestätigung) Njâjam. 2,2,6. Davon Nom. abstr. °त्व n. Comm. zu 3,34.

अनुवादिन् Adj. 1) *nachsprechend, wiederholend.* — 2) *übereinstimmend, gleichkommend* 205,28.

अनुवाद्य Adj. *zu wiederholen* Kâvjapr. S. 183, Z. 8. Davon Nom. abstr. °त्व n. Sâh. D. 214,4.

अनुवास m. *öliges Klystier.*

अनुवासन 1) m. und n. *öliges Klystier,* n. *das Setzen eines öligen Klystiers* Karaka 10,4. — 2) n. *ein best. mit Mineralien vorgenommener Process.* — 3) n. **das Beräuchern.*

*अनुवासनीय Adj. von अनुवासन.

अनुवासरम् Adv. *Tag für Tag.*

°अनुवासिन् Adj. *sich aufhaltend.*

अनुवास्य Adj. *dem ein öliges Klystier zu setzen ist.*

अनुविति f. *Auffindung.*

अनुविद्वस् Adj. *gefunden habend* AV. 12,2,38.52.

अनुविध Adj. *sich nach Jmd richtend, an Jmd hängend.*

अनुविधातव्य Adj. *einer Anordnung gemäss zu thun.*

अनुविधान n. *das Sichrichten nach Etwas, Gemässheit* Kâkr. zu Karaka 1,13. Abl. am Ende eines Comp. *gemäss.*

अनुविधायिन् Adj. 1) *sich wonach richtend.* — 2) *gehorsam, folgsam.*

अनुविधेय Adj. 1) *wonach man sich zu richten hat* Spr. 4354. — 2) *in Uebereinstimmung mit* (Instr.) —, *gemäss vorzuschreiben.*

अनुविन्द् m. N. pr. eines Fürsten MBh. 2,31,10.

अनुविश्व m. N. pr. eines Volkes Varâh. Bṛh. S. 14,31.

अनुविष्टम्भ m. *allmähliches Sichfestsetzen,* — *Platzgreifen.*

अनुवृत् Adj. *nachwandelnd* Tâṇḍja-Br. 1,10,9.

अनुवृत्त 1) Adj. *rundlich, gewölbt.* — 2) n. *Gehorsam* Spr. 3093.

°अनुवृत्तत्व n. *das Begleitetsein von* Nj. K.

अनुवृत्ति f. 1) *Fortdauer* 142,2. 288,22. 23. — 2) in der Gramm. *Nachgeltung eines Wortes in einem nachfolgenden* Sûtra 240,15. — 3) *Wiederkehr, Wiederholung.* — 4) *Willfahrung.* — 5) *das Sichrichten nach Etwas, Berücksichtigung, das Entsprechen.* — 6) *das Nachgehen, hinter Etwas her Sein* Sâh. D. 54,21.

अनुवेदान्तरसप्रकरण n. s. अणुवेदान्त°.

अनुवेदि Adv. *längs der Opferstätte.*

अनुवेद्यन्तम् Adv. *längs der Grenze der Opferstätte.*

अनुवेध m. *das Besetztsein mit* so v. a. *Enthalten von.*

अनुवेलम् Adv. *von Zeit zu Zeit, gelegentlich.*

अनुवेल्लित n. *eine Art von Verband.*

अनुवेश m. *das Hereintreten.*

अनुवेश्य m. wohl nur fehlerhaft für आनु°.

अनुवैनेय Adj. Lalit. 277,7.

अनुव्यञ्जन n. *ein secundäres Merkmal* (buddh.) Lalit. 114,10.

अनुव्यम् Adv. mit अस् *unterliegen,* mit भू *hinterher folgen.*

अनुव्यवसाय m. *richtiger Begriff* Nj. K.

अनुव्याख्या f. Titel einer Schrift.

अनुव्याख्यान n. *eine best. Klasse von exegetischen Texten.*

अनुव्याकरण n. *wiederholtes Hersagen.*

अनुव्याकार m. *Verfluchung.*

अनुव्याकारिन् Adj. *verfluchend, schmähend.*

*अनुव्रजन n. *das Nachfolgen, Begleiten.*

अनुव्रजम् Adv. *in Schaaren.*

अनुव्रज्या f. *das Begleiten eines Fortgehenden* Gaut. 5,38. Râgat. 7,762.

अनुव्रत Adj. (f. आ) *nach Gebot handelnd, gehorsam, ergeben* (mit Acc. und Gen.). — n. fehlerhaft für अणुव्रत.

अनुशंस Adj. *Uebles nachredend* Taitt. Âr. 2,4,1.

*अनुशतिक Adj. P. 7,3,20.

अनुशब्द् m. *Nachruf, Nachhall* Dhûrtan. 16.

अनुशय 1) m. *a) Reue.* — *b) Rückgängigmachung* (eines Kaufes oder Verkaufes) 212,22. — *c) unüberwindlicher Hass* MBh. 6,95,15. R. Gorr. 1,2,13. — *d) Eindruck im Geiste, Vorstellung* Bhâg. P. 10,87,22. — *e) der in der anderen Welt nicht verbrauchte Rest der Folgen der Werke, der die Seele wieder zur Erde führt.* Davon Adj. °वत् *mit einem solchen Rest behaftet* Bâdar. 3,1,8. Eine ähnliche Bed. hat das Wort अनुशय bei den Buddhisten. — 2) f. ई *Geschwür auf der Oberfläche des Fusses.*

अनुशयाक्षेप m. in der Rhetorik *eine durch Reue an den Tag gelegte Erklärung, dass man mit Etwas nicht einverstanden sei.* Beispiel Spr. 621.

अनुशयाना f. *eine nach dem Verlust des Geliebten der Reue sich hingebende Heroine.*

अनुशयिन् Adj. 1) *treu anhängend.* — 2) *Reue empfindend* Spr. 5528, v. l. — 3) am Ende eines Comp. *mit der Vorstellung von — behaftet* Jogas. 2,7.8.

*अनुशर m. *ein* Râkshasa.

अनुशस्त्र n. *ein die Stelle eines chirurgischen Instruments vertretender Gegenstand.*

*अनुशाय m. wohl fehlerhaft für अनुशय.

*अनुशायिन् Adj. *sich erstreckend.*

अनुशाल्व m. N. pr. eines Daitja.

अनुशासन n. *Unterweisung, Lehre.* Auch Bez. *einer Klasse von Texten.*

अनुशासनीय Adj. 1) *zu unterweisen.* — 2) *zu bestrafen* Veṇis. 23,9.

अनुशासितर् Nom. ag. 1) *Lenker, Regierer.* — 2) *Unterweiser, Lehrer.*

अनुशासिन् Adj. *züchtigend, strafend.*